

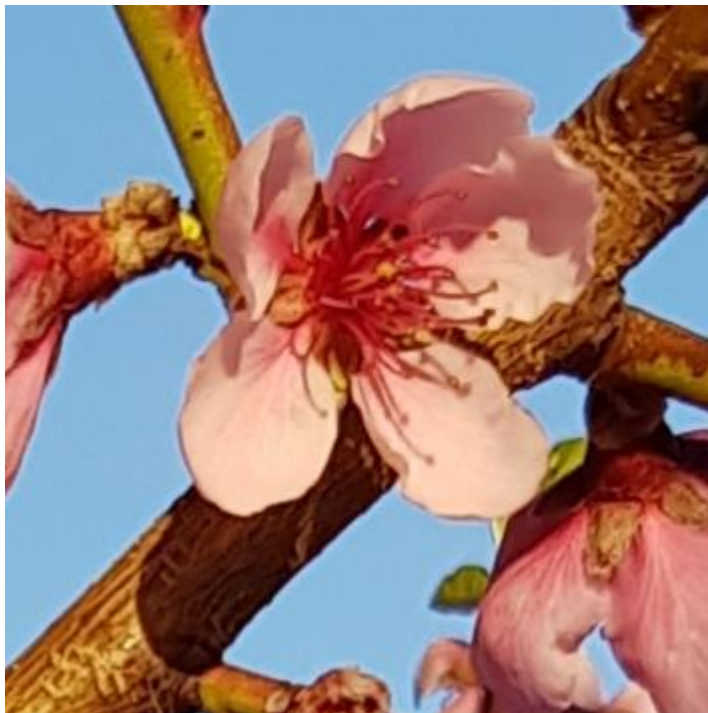


Drawing Challenge / Day 3

Empty space

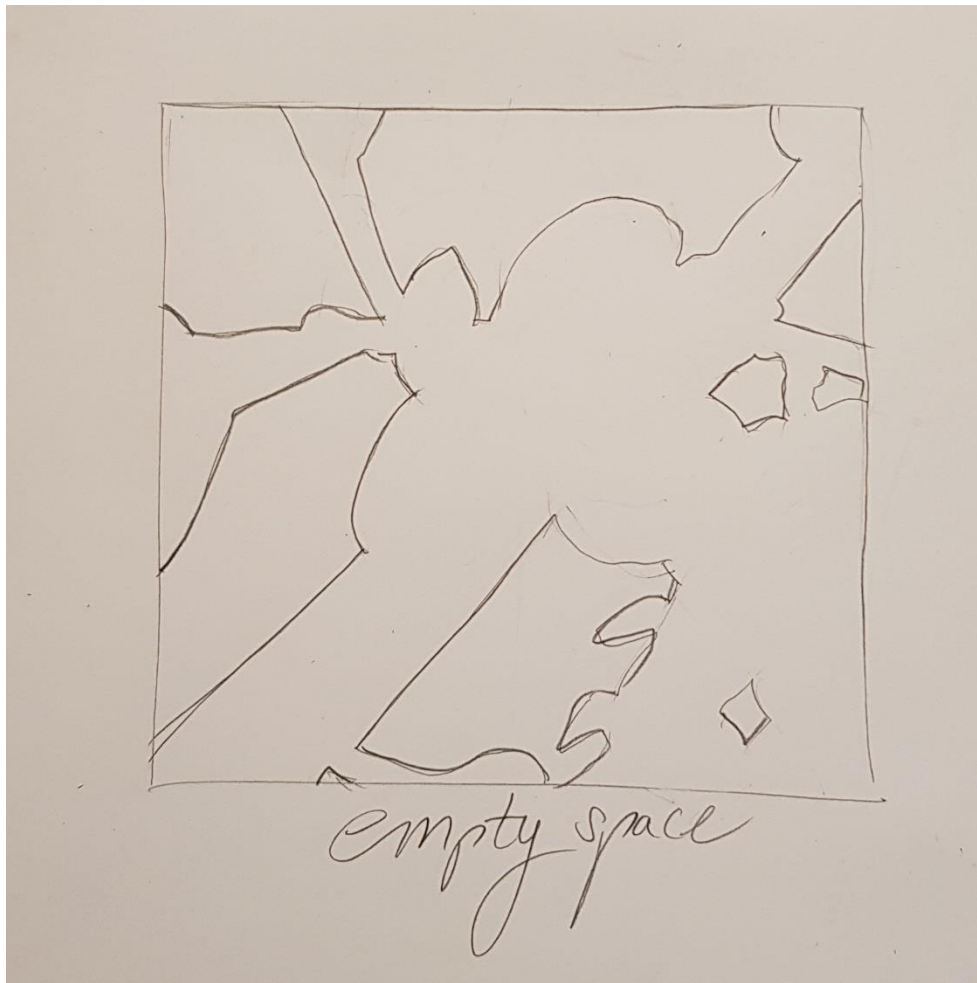
Genau so wie in der Musik die Pausen nötig sind, um ein Musikstück zu strukturieren, genau so ist der «leere» Raum um einen Gegenstand Teil des Bildes. Wie zum Beispiel hier der blaue Himmel hinter den Blüten.

Just as in music the pauses are necessary to structure a piece of music, so the "empty" space around an object is part of the picture. Like for example here the blue sky behind the flowers.



Normalerweise schenkt man diesen Formen keine Beachtung. Betrachtet man aber die blauen Flächen als das eigentliche Objekt des Zeichnens, ermöglicht einem das einen anderen Zugang. Man konzentriert sich mit einem mal mehr darauf, wo sich Linien schneiden und wie die blauen Formen zueinander stehen. Bei schwierigen Objekten, wie diese Blüten, hilft das dem Gehirn sich auf das zu konzentrieren, was es tatsächlich sieht und nicht wie es diese dreidimensional interpretiert.

Normally one does not pay attention to these forms. But if you look at the blue areas as the actual object of the drawing, this allows you a different approach. You concentrate more on where lines intersect and how the blue shapes relate to each other. With difficult objects, like these flowers, this helps the brain to concentrate on what it actually sees and not how it interprets them in three dimensions.



Beim Abbilden von dreidimensionalen Objekten ist der wichtigste «Trick» sich auf Flächen und Linien und ihre Schnittstellen zu konzentrieren.

When depicting three-dimensional objects, the most important "trick" is to focus on surfaces and lines and their interfaces.